

# Pressebericht

Int. ATUS Graz Ströck Trophy 10.-12.6.2011

39. Int. Welser Speedo-Meeting 11-12.6.2011

## Podoprigora – WM-Limit um 4 Hundertstel verpasst

Für die Athleten der Eisenstädter Schwimmunion geht wieder mal ein überaus erfolgreiches Wochenende zu Ende. Vier unserer Spitzenschwimmer, **Birgit Koschischek, Jakub Maly, Maxim Podoprigora** und **Richard Giefing** starteten bei der Ströck Trophy, das dieses Jahr im neu erbauten Eggenberger Bad stattfand und feierten tolle Erfolge. Im international stark besetzten Teilnehmerfeld belegten B. Koschischek und J. Maly über 100m Schmetterling und 200m Lagen jeweils den 1. Platz und konnten sich auch bei ihren übrigen Starts auf dem Stockerl platzieren. **M. Podoprigora** war der Pechvogel schlechthin. Obwohl er über 200m Brust das OSV-Limit für die WM in Shanghai klar unterbot, reichte es letztlich doch nicht für eine Qualifikation, da er das FINA-Limit um 4 Hundertstel verpasste. Konnte sich bei 200m und 50m Brust dennoch über Rang Zwei freuen. R. Giefing ließ wieder mal sein Talent aufblitzen und platzierte sich bei all seinen Starts unter den Top Ten in der Jugendklasse, über die 200m Lagen gelang ihm sogar der Sieg, qualifizierte sich damit für das B-Finale, wo er schließlich den 11. Platz belegte.

Die Schwimmer der Trainingsgruppen **L1, L2** und **Sebastian Stoss** stellten sich in Wels einer starken internationalen Konkurrenz und schnitten dabei wieder sehr gut ab. Allen voran war S. Stoss natürlich auf seiner Spezialdisziplin sehr erfolgreich und gewann die 50m und 100m Rücken souverän. Über 100m Schmetterling belegte er den 3. Platz. Auch **Sophie Killian** liebt die Rückendisziplin, was sie auch diesmal wieder unter Beweis stellen kann und sicherte sich über 100m die Bronzemedaille. **Jan Koller** war etwas vom Pech verfolgt, denn über 100m Rücken und Freistil musste er sich leider mit dem undankbaren 4. Platz zufrieden geben. Weitere Top Ten Platzierungen gelangen **Alexandra Mardaus** (100m R), **Anja Mozelt** (50m B) und **Stefan Keinrath** (100m S). Besonders erfreulich ist auch die Entwicklung aller NachwuchsschwimmerInnen, die bei ihren Starts wieder tolle Bestzeiten erzielen konnten.